



# CIP 200® Acid-Based Process and Research

## Cleaner

### Sicherheitsdatenblatt

gemäß Verordnung (EG) Nr. 453/2010  
Ausgabedatum: 09/26/2018

Version: 1.0

## ABSCHNITT 1: Bezeichnung des Stoffs bzw. des Gemischs und des Unternehmens

### 1.1. Produktidentifikator

Produktform : Gemisch  
Handelsname : CIP 200®  
Produktcode : 1D20  
Warengruppe : Trade Produkt

### 1.2. Relevante identifizierte Verwendungen des Stoffs oder Gemischs und Verwendungen, von denen abgeraten wird

#### 1.2.1. Relevante identifizierte Verwendungen

Spezifikation für den industriellen/professionellen Gebrauch : Ausschließlich für die industrielle Verwendung bestimmtes Erzeugnis  
Verwendung des Stoffes/des Gemischs : Säurebasisverfahren und Forschung Reiniger

#### 1.2.2. Verwendungen, von denen abgeraten wird

Keine weiteren Informationen verfügbar

### 1.3. Einzelheiten zum Lieferanten, der das Sicherheitsdatenblatt bereitstellt

Hersteller:

STERIS Corporation  
P. O. Box 147, St. Louis, MO 63166, USA  
Telefonnummer für Informationen: 1-800-444-9009 (Kundenservice-Wissenschaftliche Produkte)  
US-Notrufnummer No.1-314-535-1395 (STERIS); 1-800-424-9300 (CHEMTREC)

Lieferant:

STERIS Ireland Limited  
IDA Business and Technology Park  
Tullamore  
County Offaly  
R35 X865  
Ireland.  
Produkt / Technische Informationen Telefon Nr.: +44 (0) 116 276 8636  
Email: [asksteris\\_msds@steris.com](mailto:asksteris_msds@steris.com)

Ateco Tobler AG  
Weidenweg 17  
CH-4310 Rheinfelden  
Tel. +41 61 835 50 50  
Email: [info@ateco.ch](mailto:info@ateco.ch)  
Tox Information Number: 145

### 1.4. Notrufnummer

Notrufnummer : +44 (0) 1895 622 639

## ABSCHNITT 2: Mögliche Gefahren

### 2.1. Einstufung des Stoffs oder Gemischs

#### Einstufung gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 [CLP]

Met. Corr. 1	H290
Acute Tox. 4 (Oral)	H302
Acute Tox. 4 (Inhalation:dust,mist)	H332
Skin Corr. 1B	H314
Eye Dam. 1	H318

Wortlaut der H-Sätze: siehe unter Abschnitt 16

#### Schädliche physikalisch-chemische Wirkungen und schädliche Wirkungen auf die menschliche Gesundheit und die Umwelt

Keine weiteren Informationen verfügbar

# CIP 200® Acid-Based Process and Research Cleaner

## Sicherheitsdatenblatt

gemäß Verordnung (EG) Nr. 453/2010

### 2.2. Kennzeichnungselemente

#### Kennzeichnung gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 [CLP]

Gefahrenpiktogramme (CLP) :



CLP Signalwort :

Gefahr

Gefahrenhinweise (CLP) :

H290 - Kann gegenüber Metallen korrosiv sein  
H302+H312+H332 - Gesundheitsschädlich bei Verschlucken oder bei Hautkontakt oder Einatmen

Sicherheitshinweise (CLP) :

H314 - Verursacht schwere Verätzungen der Haut und schwere Augenschäden  
P234 - Nur im Originalbehälter aufbewahren  
P260 - Staub, Nebel, Dampf nicht einatmen  
P261 - Einatmen von Nebel, Dampf vermeiden  
P264 - Nach Gebrauch Hände gründlich waschen  
P270 - Bei Gebrauch nicht essen, trinken oder rauchen  
P280 - Schutzhandschuhe/Schutzkleidung und Augenschutz/Gesichtsschutz tragen  
P301+P312 - BEI VERSCHLUCKEN: Bei Unwohlsein GIFTINFORMATIONSZENTRUM oder Arzt anrufen  
P301+P330+P331 - BEI VERSCHLUCKEN: Mund ausspülen. KEIN Erbrechen herbeiführen  
P304+P340 - BEI EINATMEN: An die frische Luft bringen und in einer Position ruhigstellen, die das Atmen erleichtert  
P305+P351+P338 - BEI KONTAKT MIT DEN AUGEN: Einige Minuten lang behutsam mit Wasser spülen. Vorhandene Kontaktlinsen nach Möglichkeit entfernen. Weiter spülen  
P363 - Kontaminierte Kleidung vor erneutem Tragen waschen  
P390 - Verschüttete Substanz zur Vermeidung von Sachschäden  
P406 - In korrosionsbeständigem Behälter mit korrosionsbeständiger Auskleidung aufbewahren  
P501 - Entsorgung des Inhalts / des Behälters mit lokalen, nationalen und internationalen Vorschriften

### 2.3. Sonstige Gefahren

Keine weiteren Informationen verfügbar

## ABSCHNITT 3: Zusammensetzung/Angaben zu Bestandteilen

### 3.1. Stoff

Nicht anwendbar

### 3.2. Gemisch

Name	Produktidentifikator	%	Einstufung gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 [CLP]
Phosphoric acid	(CAS-Nr) 7664-38-2 (EG Nr) 231-633-2 (INDEX-Nr) 015-011-00-6 (REACH-Nr) 01-2119485924-24-0098	30 - 60	Met. Corr. 1, H290 Acute Tox. 4 (Oral), H302 Acute Tox. 3 (Inhalation:dust,mist), H331 Skin Corr. 1B, H314
Citric acid	(CAS-Nr) 77-92-9 (EG Nr) 201-069-1 (REACH-Nr) 01-2119457026-42-0067	3 - 7	Eye Irrit. 2, H319

Wortlaut der H-Sätze: siehe unter Abschnitt 16

## ABSCHNITT 4: Erste-Hilfe-Maßnahmen

### 4.1. Beschreibung der Erste-Hilfe-Maßnahmen

- Erste-Hilfe-Maßnahmen Allgemein : Bewusstlosen Menschen niemals oral etwas zuführen. Bei Unwohlsein ärztlichen Rat einholen (wenn möglich dieses Etikett vorzeigen)
- Erste-Hilfe-Maßnahmen nach Einatmen : Die betroffene Person an die frische Luft bringen und in einer Position ruhigstellen, die das Atmen erleichtert. Bei Atemstillstand künstlich beatmen. Ärztliche Hilfe holen
- Erste-Hilfe-Maßnahmen nach Hautkontakt : Sofort bündig haut mit viel wasser für mindestens 15 minuten. Alle kontaminierten Kleidungsstücke sofort ausziehen. Haut mit Wasser abwaschen/duschen. Ärztlichen Rat einholen/ärztliche Hilfe hinzuziehen
- Erste-Hilfe-Maßnahmen nach Augenkontakt : Bei Berührung mit den Augen sofort bei geöffnetem Lidspalt 10 bis 15 Minuten mit fließendem Wasser spülen und Augenarzt aufsuchen. Eventuell Vorhandene Kontaktlinsen nach Möglichkeit entfernen. Weiter ausspülen. Sofort Arzt hinzuziehen
- Erste-Hilfe-Maßnahmen nach Verschlucken : Falls Verunglückter vollständig bei Bewußtsein ist. Mund ausspülen. KEIN Erbrechen herbeiführen. Sofort GIFTINFORMATIONSZENTRUM oder Arzt anrufen. Geben Sie Wasser oder Milch, wenn die Person bei vollem Bewusstsein ist

# CIP 200® Acid-Based Process and Research Cleaner

## Sicherheitsdatenblatt

gemäß Verordnung (EG) Nr. 453/2010

### 4.2. Wichtigste akute und verzögert auftretende Symptome und Wirkungen

Symptome/Schäden	: Symptome können verzögert auftreten. Ätzend für Augen und die Haut. Verursacht schwere Verätzungen der Haut und schwere Augenschäden
Symptome/Schäden nach Einatmen	: Giftig bei Einatmen
Symptome/Schäden nach Hautkontakt	: Ätzend für Augen und die Haut
Symptome/Schäden nach Augenkontakt	: Verursacht schwere Augenschäden
Symptome/Schäden nach Verschlucken	: Das Verschlucken einer kleinen Menge dieses Produkts hat schwere Gesundheitsschäden zur Folge. Reizt Atemwege und kann Halbschmerzen sowie Husten verursachen

### 4.3. Hinweise auf ärztliche Soforthilfe oder Spezialbehandlung

Keine weiteren Informationen verfügbar

## ABSCHNITT 5: Maßnahmen zur Brandbekämpfung

### 5.1. Löschmittel

Geeignete Löschmittel	: Geeignete Mittel zum Eindämmen des Feuers in unmittelbarer Nähe benutzen. Schaum. Trockenes Pulver. Kohlendioxid. Sand
Ungeeignete Löschmittel	: Keinen festen Wasserstrahl benutzen

### 5.2. Besondere vom Stoff oder Gemisch ausgehende Gefahren

Gefährliche Zersetzungsprodukte im Brandfall	: Die thermische Zersetzung verursacht: Rauch. Kohlenmonoxid. Kohlendioxid. Phosphoroxyd
--	--

### 5.3. Hinweise für die Brandbekämpfung

Löschmaßnahmen	: Vorsicht beim Bekämpfen von Bränden chemischer Produkte. Es ist zu vermeiden, dass zur Brandlöschung verwendetes Wasser in die Umwelt gelangt
Schutzausrüstungen für die Brandbekämpfung	: Umluftunabhängiges Atemgerät benutzen. Brandbereich nicht ohne ausreichendes Schutzgerät einschließlich Atemschutzgerät betreten
Sonstige Angaben	: Gefahr der Entstehung eines sehr zündfähigen Gases (Wasserstoff) bei Kontakt mit Metallen

## ABSCHNITT 6: Maßnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung

### 6.1. Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen, Schutzausrüstungen und in Notfällen anzuwendende Verfahren

Allgemein zutreffende Maßnahmen	: Rauch nicht einatmen, Dämpfe. Kontakt mit Haut, Augen und Kleidung vermeiden
---------------------------------	--

#### 6.1.1. Nicht für Notfälle geschultes Personal

Schutzausrüstung	: Schutzhandschuhe und Augenschutz/Gesichtsschutz tragen. Weitere Angaben : siehe Punkt 8 Expositionsbegrenzung und persönliche Schutzausrüstung
Notfallpläne	: Undichtigkeit beseitigen, wenn gefahrlos möglich. Unnötige Personen entfernen

#### 6.1.2. Einsatzkräfte

Schutzausrüstung	: Reinigungspersonal mit geeignetem Schutz versehen
Notfallpläne	: Umgebung belüften

### 6.2. Umweltschutzmaßnahmen

Eindringen in Kanalisation und öffentliche Gewässer verhindern. Falls die Flüssigkeit in die Kanalisation oder öffentliche Gewässer gelangt, sind die Behörden zu benachrichtigen

### 6.3. Methoden und Material für Rückhaltung und Reinigung

Reinigungsverfahren	: Ausgelaufene Flüssigkeit durch Gräben oder flüssigkeitsbindendes Material einschließen, um ein Auslaufen in die Kanalisation oder Gewässer zu vermeiden. Reste neutralisieren mit Natriumbicarbonat. Mit trockenem Natriumcarbonat neutralisieren. Verschüttete Mengen so bald wie möglich mit trägen Feststoffen wie Ton oder Kieselgur aufsaugen. Verschüttete Mengen aufnehmen, um Materialschäden zu vermeiden. Verschüttete Mengen aufnehmen. Von anderen Materialien entfernt aufbewahren. Halten Sie alle geltenden lokalen, nationalen und internationalen Vorschriften
---------------------	---

### 6.4. Verweis auf andere Abschnitte

Siehe Abschnitt 8. Expositionsbegrenzung und persönliche Schutzausrüstung

## ABSCHNITT 7: Handhabung und Lagerung

### 7.1. Schutzmaßnahmen zur sicheren Handhabung

Zugesetzte Gefahren bei Verarbeitung	: Kann gegenüber Metallen korrosiv sein
Schutzmaßnahmen zur sicheren Handhabung	: Ausschließlich für die industrielle Verwendung bestimmtes Erzeugnis. Vor Gebrauch Kennzeichnungsetikett lesen. Der Verarbeitungsbereich ist gut zu be- und entlüften, damit sich keine Dämpfe bilden können. Berührung mit Haut und Augen vermeiden. Keine Nebel oder Dämpfe einatmen. Vor dem Essen, Trinken, Rauchen und beim Verlassen des Arbeitsplatzes die Hände und andere entblößte Stellen mit milder Seife und Wasser waschen
Hygienemaßnahmen	: Auf gute Sauberkeit und Ordnung achten. Nach Gebrauch Hände gründlich waschen. Bei Gebrauch nicht essen, trinken oder rauchen

# CIP 200® Acid-Based Process and Research Cleaner

## Sicherheitsdatenblatt

gemäß Verordnung (EG) Nr. 453/2010

### 7.2. Bedingungen zur sicheren Lagerung unter Berücksichtigung von Unverträglichkeiten

Technische Maßnahmen	: Für ausreichende Lüftung sorgen. Waschgelegenheit/Wasser zur Reinigung der Augen und der Haut sollte vorhanden sein
Lagerbedingungen	: Nur im Originalbehälter an einem kühlen, gut gelüfteten Ort, entfernt. Behälter verschlossen halten, wenn dieser nicht in Gebrauch ist
Unverträgliche Materialien	: Starke Oxidationsmittel. Starke Alkali. Aluminium
Lager	: In trockener, kühler, gut durchlüfteter Umgebung lagern
Besondere Vorschriften für die Verpackung	: Korrekt gekennzeichnet
Verpackungsmaterialien	: Nur in Originalbehälter aufbewahren. In korrosionsbeständigem Behälter mit korrosionsbeständiger Auskleidung aufbewahren

### 7.3. Spezifische Endanwendungen

Keine weiteren Informationen verfügbar

## ABSCHNITT 8: Begrenzung und Überwachung der Exposition/Persönliche Schutzausrüstungen

### 8.1. Zu überwachende Parameter

Phosphoric acid (7664-38-2)		
Deutschland	TRGS 900 Arbeitsplatzgrenzwert (mg/m <sup>3</sup> )	2 mg/m <sup>3</sup> (Das Risiko von Schäden an der Embryo oder Fötus kann ausgeschlossen werden, wenn AGW- und BGW-Werte beobachtet werden)
Vereinigtes Königreich	WEL TWA (mg/m <sup>3</sup> )	1 mg/m <sup>3</sup>
Vereinigtes Königreich	WEL STEL (mg/m <sup>3</sup> )	2 mg/m <sup>3</sup>
Switzerland	VLE (mg/m <sup>3</sup> )	2 mg/m <sup>3</sup>
Switzerland	VME (mg/m <sup>3</sup> )	1 mg/m <sup>3</sup>
USA - ACGIH	ACGIH TWA (mg/m <sup>3</sup> )	1 mg/m <sup>3</sup>
USA - ACGIH	ACGIH STEL (mg/m <sup>3</sup> )	3 mg/m <sup>3</sup>
USA - IDLH	US IDLH (mg/m <sup>3</sup> )	1000 mg/m <sup>3</sup>
USA - NIOSH	NIOSH REL (TWA) (mg/m <sup>3</sup> )	1 mg/m <sup>3</sup>
USA - NIOSH	NIOSH REL (STEL) (mg/m <sup>3</sup> )	3 mg/m <sup>3</sup>
USA - OSHA	OSHA PEL (TWA) (mg/m <sup>3</sup> )	1 mg/m <sup>3</sup>

### 8.2. Begrenzung und Überwachung der Exposition

Geeignete technische Steuerungseinrichtungen	: Für angemessene Lüftung sorgen. Notvorrichtungen für Augenspülungen und Sicherheitsduschen für Erste-Hilfe-Maßnahmen sollten dort, wo eine potentielle Exposition eintreten kann, in unmittelbarer Nähe verfügbar sein
Persönliche Schutzausrüstung	: Behälter verschlossen halten. Die persönliche Schutzausrüstung ist auf der Grundlage der Bedingungen, unter denen dieses Produkt verarbeitet oder genutzt wird, ausgewählt werden. Die folgenden Piktogramme stellen die Mindestanforderungen für persönliche Schutzausrüstung. Schutzanzug. Handschuhe. Dichtschließende Schutzbrille



Handschutz	: Gummihandschuhe aus geeignetem Material, wie Butyl, natürliche, Neopren, Nitril, Polyethylen, Polyvinylchlorid
Augenschutz	: Eine Laborschutzbrille goggle
Haut- und Körperschutz	: Bei der Arbeit geeignete Schutzkleidung tragen. Lange Ärmel tragen. Stiefel
Atemschutz	: In gut belüfteten Zonen oder mit Atemfilter arbeiten. Angemessene Masken tragen
Sonstige Angaben	: Bei der Arbeit nicht essen, trinken, rauchen

## ABSCHNITT 9: Physikalische und chemische Eigenschaften

### 9.1. Angaben zu den grundlegenden physikalischen und chemischen Eigenschaften

Aggregatzustand	: Flüssigkeit
Erscheinungsbild	: Klar bis trüb
Farbe	: Farblos
Geruch	: Milder Geruch, charakteristisch
Geruchsschwelle	: Keine Daten verfügbar
pH	: Keine Daten verfügbar
pH Lösung	: Ungefähr 2 (1% Lösung)
Verdunstungsgrad (Butylacetat=1)	: Keine Daten verfügbar

# CIP 200® Acid-Based Process and Research Cleaner

## Sicherheitsdatenblatt

gemäß Verordnung (EG) Nr. 453/2010

Schmelzpunkt	: Keine Daten verfügbar
Stock(Gefrier)punkt	: Keine Daten verfügbar
Siedepunkt	: Keine Daten verfügbar
Flammpunkt	: >198°F (92.2°C)
Selbstentzündungstemperatur	: Keine Daten verfügbar
Zersetzungstemperatur	: Keine Daten verfügbar
Entzündlichkeit (fest, gasförmig)	: Keine Daten verfügbar
Dampfdruck	: Keine Daten verfügbar
Relative Dampfdichte bei 20 °C	: Keine Daten verfügbar
Relative Dichte	: Keine Daten verfügbar
Dichte	: ca. 1,34 g/ml Spezifisches Gewicht
Löslichkeit	: Wasser: vollkommen löslich
Log Pow	: Keine Daten verfügbar
Log Kow	: Keine Daten verfügbar
Viskosität, kinematisch	: Keine Daten verfügbar
Viskosität, dynamisch	: Keine Daten verfügbar
Explosive Eigenschaften	: Keine Daten verfügbar
Brandfördernde Eigenschaften	: Keine Daten verfügbar
Explosionsgrenzen	: Keine Daten verfügbar

### 9.2. Sonstige Angaben

Keine weiteren Informationen verfügbar

## ABSCHNITT 10: Stabilität und Reaktivität

### 10.1. Reaktivität

Keine weiteren Informationen verfügbar

### 10.2. Chemische Stabilität

Unter normalen Anwendungsbedingungen stabil

### 10.3. Möglichkeit gefährlicher Reaktionen

Gefährliche Polymerisation tritt nicht auf

### 10.4. Zu vermeidende Bedingungen

Extrem hohe oder niedrige Temperaturen

### 10.5. Unverträgliche Materialien

Starke Oxidationsmittel. Starke Alkali. Aluminium

### 10.6. Gefährliche Zersetzungsprodukte

Die thermische Zersetzung verursacht: Ätzende Dämpfe. Phosphoroxyd. Rauch. Kohlenmonoxid. Kohlendioxid

## ABSCHNITT 11: Toxikologische Angaben

### 11.1. Angaben zu toxikologischen Wirkungen

Akute Toxizität : Gesundheitsschädlich bei Verschlucken. Gesundheitsschädlich bei Einatmen.

CIP 200® Acid-Based Process and Research Cleaner	
LD50 Oral Ratte	> 1000 mg/kg
ATE (Stäube, Nebel)	1,500 mg/l/4 Stdn
Phosphoric acid (7664-38-2)	
LD50 Oral Ratte	1530 mg/kg
LD50 Dermal Kaninchen	2730 mg/kg
LC50 Inhalation Ratte (mg/l)	> 0,85 mg/l (Belichtungszeit: 1 h)
ATE (oral)	1530,000 mg/kg Körpergewicht
ATE (dermal)	2730,000 mg/kg Körpergewicht
ATE (Stäube, Nebel)	0,850 mg/l/4 Stdn

Ätz-/Reizwirkung auf die Haut	: Verursacht schwere Verätzungen der Haut und schwere Augenschäden pH: 2
Schwere Augenschädigung/-reizung	: Verursacht schwere Augenschäden. Verursacht schwere Verätzungen der Haut und schwere Augenschäden pH: 2
Sensibilisierung der Atemwege/Haut	: Nicht klassifiziert Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt

# CIP 200® Acid-Based Process and Research Cleaner

## Sicherheitsdatenblatt

gemäß Verordnung (EG) Nr. 453/2010

Keimzellmutagenität	: Nicht klassifiziert Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt
Karzinogenität	: Nicht klassifiziert Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt
Reproduktionstoxizität	: Nicht klassifiziert Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt
Spezifische Zielorgan-Toxizität bei einmaliger Exposition	: Nicht klassifiziert Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt
Spezifische Zielorgan-Toxizität bei wiederholter Exposition	: Nicht klassifiziert Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt
Aspirationsgefahr	: Nicht klassifiziert Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt
Mögliche schädliche Wirkungen auf den Menschen und mögliche Symptome	: Gesundheitsschädlich bei Verschlucken

## ABSCHNITT 12: Umweltbezogene Angaben

### 12.1. Toxizität

Citric acid (77-92-9)	
LC50 Fische 1	1516 mg/l (Expositionszeit: 96 h - Spezies: Lepomis macrochirus [Statisch])
EC50 Daphnia 1	120 mg/l (Expositionszeit: 72 h - Spezies: Daphnia magna)
Phosphoric acid (7664-38-2)	
LC50 Fische 1	3 - 3,5 mg/l (Expositionszeit: 96 h - Spezies: Gambusia affinis)
EC50 Daphnia 1	4,6 mg/l (Expositionszeit: 12 h - Spezies: Daphnia magna)

### 12.2. Persistenz und Abbaubarkeit

CIP 200® Acid-Based Process and Research Cleaner	
Persistenz und Abbaubarkeit	Das / die in dieser Zubereitung enthaltene(n) Tensid(e) erfüllt / erfüllen die Bedingungen der biologischen Abbaubarkeit wie sie in der Verordnung (EG) Nr. 648/2004 über Detergenzien festgelegt sind. Unterlagen, die dies bestätigen, werden für die zuständigen Behörden der Mitgliedsstaaten bereit gehalten und nur diesen entweder auf ihre direkte oder auf Bitte eines Detergentienherstellers hin zur Verfügung gestellt

### 12.3. Bioakkumulationspotenzial

CIP 200® Acid-Based Process and Research Cleaner	
Bioakkumulationspotenzial	Nicht festgelegt
Citric acid (77-92-9)	
Log Pow	-1,72 (bei 20 ° C)

### 12.4. Mobilität im Boden

Keine weiteren Informationen verfügbar

### 12.5. Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung

Keine weiteren Informationen verfügbar

### 12.6. Andere schädliche Wirkungen

Andere Informationen : Freisetzung in die Umwelt vermeiden

## ABSCHNITT 13: Hinweise zur Entsorgung

### 13.1. Verfahren der Abfallbehandlung

Abfälle Entsorgungsempfehlungen	: Entsorgung gemäß den örtlichen bzw. nationalen Sicherheitsvorschriften
Zusätzliche Hinweise	: Ungebrauchtes Erzeugnis : Aufgrund des pH-Wertes gefährlicher Abfall
Ökologie - Abfallstoffe	: Freisetzung in die Umwelt vermeiden

## ABSCHNITT 14: Angaben zum Transport

Entsprechend den Anforderungen von ADR / RID / IMDG / IATA / ADN

### 14.1. UN-Nummer

UN-Nr	: 1805
UN-Nr. (IATA)	: 1805
UN-Nr. (IMDG)	: 1805

### 14.2. Ordnungsgemäße UN-Versandbezeichnung

Offizielle Benennung für die Beförderung	: PHOSPHORSÄURE, FLÜSSIG
Transport-Dokumentbeschreibung	: UN 1805 PHOSPHORSÄURE, FLÜSSIG, 8, III

# CIP 200® Acid-Based Process and Research Cleaner

## Sicherheitsdatenblatt

gemäß Verordnung (EG) Nr. 453/2010

### 14.3. Transportgefahrenklassen

Klasse (UN) : 8  
Klasse (IMDG) : 8  
Gefahrzettel (UN) : 8



### 14.4. Verpackungsgruppe

Verpackungsgruppe (UN) : III

### 14.5. Umweltgefahren

Sonstige Angaben : Ätzend

### 14.6. Besondere Vorsichtsmaßnahmen für den Verwender

Spezielle Transportmaßnahmen : 4 x 1 gal-Paket nicht für den Lufttransport zugelassen

#### 14.6.1. Landtransport

Gefahr-Nr. (Kemlerzahl) : 80  
Klassifizierungscode (UN) : C1  
Orangefarbene Tafeln :



Beförderungskategorie (ADR) : 3  
Tunnelbeschränkungscode : E  
Begrenzte Mengen (ADR) : 5L  
Freigestellte Mengen (ADR) : E1  
EAC-Code : 2R

#### 14.6.2. Seeschifftransport

Keine weiteren Informationen verfügbar

#### 14.6.3. Lufttransport

Keine weiteren Informationen verfügbar

### 14.7. Massengutbeförderung gemäß Anhang II des MARPOL-Übereinkommens 73/78 und gemäß IBC-Code

Nicht anwendbar

## ABSCHNITT 15: Rechtsvorschriften

### 15.1. Vorschriften zu Sicherheit, Gesundheits- und Umweltschutz/spezifische Rechtsvorschriften für den Stoff oder das Gemisch

#### 15.1.1. EU-Vorschriften

Keine Anhang XVII Beschränkungen

Enthält keine Inhaltsstoffe, die zurzeit in der REACH Kandidaten-Liste aufgeführt sind

#### 15.1.2. Nationale Vorschriften

Keine weiteren Informationen verfügbar

### 15.2. Stoffsicherheitsbeurteilung

Keine Stoffsicherheitsbeurteilung durchgeführt

## ABSCHNITT 16: Sonstige Angaben

Änderungsdatum : 09/26/2018

Datenquellen : VERORDNUNG (EG) Nr. 1272/2008 DES EUROPÄISCHEN PARLAMENTS UND DES RATES vom 16. Dezember 2008 über die Einstufung, Kennzeichnung und Verpackung von Stoffen und Gemischen, zur Änderung und Aufhebung der Richtlinien 67/548/EWG und 1999/45/EG und zur Änderung der Verordnung (EG) Nr. 1907/2006

Sonstige Angaben : Keine

Wortlaut der H- und EUH-Sätze:

Acute Tox. 3 (Inhalation:dust,mist)	Akute Toxizität (Einatmen:Staub,Nebel), Kategorie 3
Acute Tox. 4 (Inhalation:dust,mist)	Akute Toxizität (Einatmen:Staub,Nebel), Kategorie 4
Acute Tox. 4 (Oral)	Akute Toxizität (oral), Kategorie 4
Eye Dam. 1	Schwere Augenschädigung/-reizung, Kategorie 1
Eye Irrit. 2	Schwere Augenschädigung/-reizung, Kategorie 2

# CIP 200® Acid-Based Process and Research Cleaner

## Sicherheitsdatenblatt

gemäß Verordnung (EG) Nr. 453/2010

Met. Corr. 1	Auf Metalle korrosiv wirkend, Kategorie 1
Skin Corr. 1B	Ätzung/Reizung der Haut Kategorie 1B
H290	Kann gegenüber Metallen korrosiv sein
H302	Gesundheitsschädlich bei Verschlucken
H314	Verursacht schwere Verätzungen der Haut und schwere Augenschäden
H318	Verursacht schwere Augenschäden
H319	Verursacht schwere Augenreizung
H331	Giftig bei Einatmen
H332	Gesundheitsschädlich bei Einatmen

SDS EU (REACH Anhang II)

*Die Informationen auf diesem Blatt ist keine Spezifikation und keine spezifischen Eigenschaften zu garantieren. Die Informationen sollen allgemein Kenntnis über Gesundheit und Sicherheit auf der Grundlage unserer Kenntnis der Handhabung, Lagerung und Verwendung des Produktes liefern. Es ist nicht anwendbar auf ungewöhnliche oder Nicht-Standard-Anwendungen von dem Produkt oder wobei Instruktion oder Empfehlungen nicht befolgt werden.*





# CIP 200<sup>®</sup> Acid-Based Process and Research

## Cleaner

### Fiche de données de sécurité

conforme au Règlement (CE) n° 453/2010  
Date d'émission: 09/26/2018

Version: 1.0

## SECTION 1: Identification de la substance/du mélange et de la société/l'entreprise

### 1.1. Identificateur de produit

Forme du produit : Mélange  
Nom commercial : CIP 200<sup>®</sup>  
Code du produit : 1D20  
Groupe de produits : Produits du commerce

### 1.2. Utilisations identifiées pertinentes de la substance ou du mélange et utilisations déconseillées

#### 1.2.1. Utilisations identifiées pertinentes

Spec. d'usage industriel/professionnel : Produit destiné uniquement à un usage industriel  
Utilisation de la substance/mélange : Nettoyeur de processus et de la recherche à base d'acide

#### 1.2.2. Usages déconseillés

Aucune information supplémentaire disponible

### 1.3. Renseignements concernant le fournisseur de la fiche de données de sécurité

Fabricant:

STERIS Corporation  
P. O. Box 147, St. Louis, MO 63166, États-Unis  
Numéro de téléphone pour information: 1-800-444-9009 (Service clients-Produits scientifiques)  
US téléphone d'urgence n° 1-314-535-1395 (STERIS); 1-800-424-9300 (CHEMTREC)

Fournisseur:

STERIS Ireland Limited  
IDA Business and Technology Park  
Tullamore  
County Offaly  
R35 X865  
Ireland.

Produit / Information technique N° de téléphone: +44 (0) 116 276 8636  
Email: asksteris\_msds@steris.com

Ateco Tobler AG  
Weidenweg 17  
CH-4310 Rheinfelden  
Tel. +41 61 835 50 50  
Email: [info@ateco.ch](mailto:info@ateco.ch)  
Tox Information Number: 145

### 1.4. Numéro d'appel d'urgence

Numéro d'urgence : +44 (0) 1895 622 639

## SECTION 2: Identification des dangers

### 2.1. Classification de la substance ou du mélange

#### Classification selon le règlement (CE) N° 1272/2008 [CLP]

Met. Corr. 1 H290  
Acute Tox. 4 (Oral) H302  
Acute Tox. 4 (Inhalation:dust,mist) H332  
Skin Corr. 1B H314  
Eye Dam. 1 H318

Texte complet des phrases H: voir section 16

#### Effets néfastes physicochimiques, pour la santé humaine et pour l'environnement

Aucune information supplémentaire disponible

# CIP 200® Acid-Based Process and Research Cleaner

## Fiche de données de sécurité

conforme au Règlement (CE) n° 453/2010

### 2.2. Éléments d'étiquetage

#### Étiquetage selon le règlement (CE) N° 1272/2008 [CLP]

Pictogrammes de danger (CLP) :



GHS05

GHS07

CLP Mention d'avertissement :

Danger

Mentions de danger (CLP) :

H290 - Peut être corrosif pour les métaux  
H302+H312+H332 - Nocif en cas d'ingestion ou par contact avec la peau ou par inhalation  
H314 - Provoque des brûlures de la peau et des lésions oculaires graves

Conseils de prudence (CLP) :

P234 - Conserver uniquement dans le récipient d'origine  
P260 - Ne pas respirer les poussières, brouillards, vapeurs  
P261 - Éviter de respirer les brouillards, vapeurs  
P264 - Se laver mains soigneusement après manipulation  
P270 - Ne pas manger, boire ou fumer en manipulant ce produit  
P280 - Porter des gants de protection/des vêtements de protection et des protections pour les yeux/des protections pour le visage  
P301+P312 - EN CAS D'INGESTION: appeler un CENTRE ANTIPOISON ou un médecin en cas de malaise  
P301+P330+P331 - EN CAS D'INGESTION: rincer la bouche. NE PAS faire vomir  
P304+P340 - EN CAS D'INHALATION: transporter la victime à l'extérieur et la maintenir au repos dans une position où elle peut confortablement respirer  
P305+P351+P338 - EN CAS DE CONTACT AVEC LES YEUX: rincer avec précaution à l'eau pendant plusieurs minutes. Enlever les lentilles de contact si la victime en porte et si elles peuvent être facilement enlevées. Continuer à rincer  
P363 - Laver les vêtements contaminés avant réutilisation  
P390 - Absorber le déversement pour éviter des dommages matériels  
P406 - Stocker dans un récipient résistant à la corrosion avec doublure intérieure résistante à la corrosion  
P501 - Éliminer le contenu/récipient dans Conformer aux réglementations locales, nationales et internationales applicables

### 2.3. Autres dangers

Aucune information supplémentaire disponible

## SECTION 3: Composition/informations sur les composants

### 3.1. Substance

Non applicable

### 3.2. Mélange

Nom	Identificateur de produit	%	Classification selon le règlement (CE) N° 1272/2008 [CLP]
Phosphoric acid	(n° CAS) 7664-38-2 (Numéro CE) 231-633-2 (Numéro index) 015-011-00-6 (n° REACH) 01-2119485924-24-0098	30 - 60	Met. Corr. 1, H290 Acute Tox. 4 (Oral), H302 Acute Tox. 3 (Inhalation:dust,mist), H331 Skin Corr. 1B, H314
Citric acid	(n° CAS) 77-92-9 (Numéro CE) 201-069-1 (n° REACH) 01-2119457026-42-0067	3 - 7	Eye Irrit. 2, H319

Textes des phrases H: voir section 16

## SECTION 4: Premiers secours

### 4.1. Description des premiers secours

- Premiers soins général : Ne jamais administrer quelque chose par la bouche à une personne inconsciente. En cas de malaise consulter un médecin (si possible lui montrer l'étiquette)
- Premiers soins après inhalation : Transporter la victime à l'extérieur et la maintenir au repos dans une position où elle peut confortablement respirer. En cas d'arrêt de la respiration, pratiquer la respiration artificielle. Obtenir des soins médicaux
- Premiers soins après contact avec la peau : Immédiatement débusquer la peau à grande eau pendant au moins 15 minutes. Enlever immédiatement les vêtements contaminés. Rincer la peau à l'eau/se doucher. Consulter un médecin
- Premiers soins après contact oculaire : En cas de contact avec les yeux, paupière ouverte rincer immédiatement à l'eau courante 10 à 15 minutes et consulter un ophtalmologiste. Enlever les lentilles de contact si la victime en porte et si elles peuvent être facilement enlevées. Continuer à rincer. Appeler aussitôt un médecin
- Premiers soins après ingestion : Si la victime est parfaitement consciente/lucide. Rincer la bouche. NE PAS faire vomir. Appeler immédiatement un CENTRE ANTIPOISON ou un médecin. Donner de l'eau ou du lait si la personne est consciente

# CIP 200® Acid-Based Process and Research Cleaner

## Fiche de données de sécurité

conforme au Règlement (CE) n° 453/2010

### 4.2. Principaux symptômes et effets, aigus et différés

Symptômes/lésions	: Les symptômes peuvent être retardés. Corrosif pour les yeux et la peau. Provoque des brûlures de la peau et des lésions oculaires graves
Symptômes/lésions après inhalation	: Toxique par inhalation
Symptômes/lésions après contact avec la peau	: Corrosif pour les yeux et la peau
Symptômes/lésions après contact oculaire	: Provoque des lésions oculaires graves
Symptômes/lésions après ingestion	: L'ingestion d'une petite quantité de ce produit présente un sérieux danger pour la santé. Irrite l'appareil respiratoire et peut provoquer des maux de gorge et déclencher une toux

### 4.3. Indication des éventuels soins médicaux immédiats et traitements particuliers nécessaires

Aucune information supplémentaire disponible

## SECTION 5: Mesures de lutte contre l'incendie

### 5.1. Moyens d'extinction

Moyens d'extinction appropriés	: Utiliser les moyens adéquats pour combattre les incendies avoisinants. Mousse. Poudre sèche. Dioxyde de carbone. Sable
Agents d'extinction non appropriés	: Ne pas utiliser un fort courant d'eau

### 5.2. Dangers particuliers résultant de la substance ou du mélange

Produits de décomposition dangereux en cas d'incendie	: La décomposition thermique génère: Fumée. Monoxyde de carbone. Dioxyde de carbone. Oxyde phosphoreux
---	--

### 5.3. Conseils aux pompiers

Instructions de lutte contre l'incendie	: Soyez prudent lors du combat de tout incendie de produits chimiques. Eviter que les eaux usées de lutte contre l'incendie contaminent l'environnement
Equipements de protection des pompiers	: Utiliser un appareil respiratoire autonome. Ne pas pénétrer dans la zone de feu sans équipement de protection, y compris une protection respiratoire
Autres informations	: Risque de formation d'un gaz très inflammable (hydrogène) en cas de contact avec des métaux

## SECTION 6: Mesures à prendre en cas de déversement accidentel

### 6.1. Précautions individuelles, équipement de protection et procédures d'urgence

Mesures générales	: Ne pas respirer les fumées, vapeurs. Eviter tout contact avec la peau, les yeux et les vêtements
-------------------	--

#### 6.1.1. Pour les non-secouristes

Equipement de protection	: Porter des gants de protection et un équipement de protection des yeux/du visage. Pour plus d'informations, se reporter à la section 8 : Contrôle de l'exposition-protection individuelle
Procédures d'urgence	: Obtenir la fuite si cela peut se faire sans danger. Eloigner le personnel superflu

#### 6.1.2. Pour les secouristes

Equipement de protection	: Fournir une protection adéquate aux équipes de nettoyage
Procédures d'urgence	: Aérer la zone

### 6.2. Précautions pour la protection de l'environnement

Eviter la pénétration dans les égouts et les eaux potables. Avertir les autorités si le liquide pénètre dans les égouts ou dans les eaux du domaine public

### 6.3. Méthodes et matériel de confinement et de nettoyage

Procédés de nettoyage	: Contenir la matière déversée en l'endigant ou à l'aide de matières absorbantes de façon à empêcher l'écoulement dans les égouts ou les cours d'eau. Neutraliser le restant avec du bicarbonate de sodium. Neutraliser avec du carbonate de sodium sec. Absorber le produit répandu aussi vite que possible au moyen de solides inertes tels que l'argile ou la terre de diatomées. Absorber toute substance répandue pour éviter qu'elle attaque les matériaux environnants. Recueillir le produit répandu. Stocker à l'écart des autres matières. Conformer aux réglementations locales, nationales et internationales applicables
-----------------------	---

### 6.4. Référence à d'autres sections

Voir Rubrique 8. Contrôle de l'exposition/protection individuelle

## SECTION 7: Manipulation et stockage

### 7.1. Précautions à prendre pour une manipulation sans danger

Dangers supplémentaires lors du traitement	: Peut être corrosif pour les métaux
Précautions à prendre pour une manipulation sans danger	: Produit destiné uniquement à un usage industriel. Lire l'étiquette avant utilisation. Assurer une bonne ventilation de la zone de travail afin d'éviter la formation de vapeurs. Eviter tout contact avec les yeux et la peau et ne pas respirer les vapeurs et brouillards. Se laver les mains et toute autre zone exposée avec un savon doux et de l'eau, avant de manger, de boire, de fumer, et avant de quitter le travail
Mesures d'hygiène	: Veiller à une propreté correcte et à un ordre. Se laver mains soigneusement après manipulation. Ne pas manger, boire ou fumer en manipulant ce produit

### 7.2. Conditions nécessaires pour assurer la sécurité du stockage, tenant compte d'éventuelles incompatibilités

Mesures techniques	: Assurer une aération suffisante. Il faut pouvoir se laver / se rincer les yeux et la peau
--------------------	---

# CIP 200® Acid-Based Process and Research Cleaner

## Fiche de données de sécurité

conforme au Règlement (CE) n° 453/2010

Conditions de stockage	: Conserver uniquement dans le récipient d'origine dans un endroit frais et bien ventilé. Garder les conteneurs fermés en dehors de leur utilisation
Matières incompatibles	: Oxydants puissants. Bases fortes. Aluminium
Lieu de stockage	: Conserver dans un endroit sec, frais et bien ventilé
Prescriptions particulières concernant l'emballage	: Correctement étiqueté
Matériaux d'emballage	: Conserver uniquement dans le récipient d'origine. Stocker dans un récipient résistant à la corrosion avec doublure intérieure résistante à la corrosion

### 7.3. Utilisation(s) finale(s) particulière(s)

Aucune information supplémentaire disponible

## SECTION 8: Contrôles de l'exposition/protection individuelle

### 8.1. Paramètres de contrôle

Phosphoric acid (7664-38-2)		
France	VME (mg/m <sup>3</sup> )	1 mg/m <sup>3</sup> (limite indicative)
France	VME (ppm)	0,2 ppm (limite indicative)
France	VLE (mg/m <sup>3</sup> )	2 mg/m <sup>3</sup> (limite indicative)
France	VLE (ppm)	0,5 ppm (limite indicative)
Royaume Uni	WEL TWA (mg/m <sup>3</sup> )	1 mg/m <sup>3</sup>
Royaume Uni	WEL STEL (mg/m <sup>3</sup> )	2 mg/m <sup>3</sup>
Switzerland	VLE (mg/m <sup>3</sup> )	2 mg/m <sup>3</sup>
Switzerland	VME (mg/m <sup>3</sup> )	1 mg/m <sup>3</sup>
USA - ACGIH	ACGIH TWA (mg/m <sup>3</sup> )	1 mg/m <sup>3</sup>
USA - ACGIH	ACGIH STEL (mg/m <sup>3</sup> )	3 mg/m <sup>3</sup>
USA - IDLH	US IDLH (mg/m <sup>3</sup> )	1000 mg/m <sup>3</sup>
USA - NIOSH	NIOSH REL (TWA) (mg/m <sup>3</sup> )	1 mg/m <sup>3</sup>
USA - NIOSH	NIOSH REL (STEL) (mg/m <sup>3</sup> )	3 mg/m <sup>3</sup>
USA - OSHA	OSHA PEL (TWA) (mg/m <sup>3</sup> )	1 mg/m <sup>3</sup>

### 8.2. Contrôles de l'exposition

Contrôles techniques appropriés : Assurer une ventilation adéquate. Des rince-œil de secours et des douches de sécurité doivent être installés au voisinage de tout endroit où il y a risque d'exposition

Équipement de protection individuelle : Éviter toute exposition inutile. Équipement de protection individuelle devrait être choisi en fonction des conditions dans lesquelles ce produit est manipulé ou utilisé. Ce qui suit pictogrammes représentent les exigences minimales pour les équipements de protection individuelle. Vêtements de protection. Gants. Lunettes de protection



Protection des mains : Porter des gants en caoutchouc d'un matériau approprié, tel que le butyle, naturel, néoprène, nitrile, polyéthylène, polychlorure de vinyle

Protection oculaire : Porter des lunettes anti-éclaboussures

Protection de la peau et du corps : Porter un vêtement de protection approprié. Porter des manches longues. Bottes

Protection des voies respiratoires : Travailler dans des zones bien ventilées ou avec un masque respiratoire à filtre. Porter un masque approprié

Autres informations : Ne pas manger, ne pas boire et ne pas fumer pendant l'utilisation

## SECTION 9: Propriétés physiques et chimiques

### 9.1. Informations sur les propriétés physiques et chimiques essentielles

État physique	: Liquide
Apparence	: Clair à brumeux
Couleur	: Incolore
Odeur	: Légère odeur, caractéristique
Seuil olfactif	: Aucune donnée disponible
pH	: Aucune donnée disponible
pH solution	: Approximativement 2 (1 % solution)

# CIP 200® Acid-Based Process and Research Cleaner

## Fiche de données de sécurité

conforme au Règlement (CE) n° 453/2010

Vitesse d'évaporation relative (l'acétate butylique=1)	: Aucune donnée disponible
Point de fusion	: Aucune donnée disponible
Point de congélation	: Aucune donnée disponible
Point d'ébullition	: Aucune donnée disponible
Point d'éclair	: >198°F (92.2°C)
Température d'auto-inflammation	: Aucune donnée disponible
Température de décomposition	: Aucune donnée disponible
Inflammabilité (solide, gaz)	: Aucune donnée disponible
Pression de la vapeur	: Aucune donnée disponible
Densité relative de la vapeur à 20 °C	: Aucune donnée disponible
Densité relative	: Aucune donnée disponible
Masse volumique	: ca. 1,34 g/ml Gravité Spécifique
Solubilité	: Eau: complètement soluble
Log Pow	: Aucune donnée disponible
Log Kow	: Aucune donnée disponible
Viscosité, cinématique	: Aucune donnée disponible
Viscosité, dynamique	: Aucune donnée disponible
Propriétés explosives	: Aucune donnée disponible
Propriétés comburantes	: Aucune donnée disponible
Limites d'explosivité	: Aucune donnée disponible

### 9.2. Autres informations

Aucune information supplémentaire disponible

## SECTION 10: Stabilité et réactivité

### 10.1. Réactivité

Aucune information supplémentaire disponible

### 10.2. Stabilité chimique

Stable dans les conditions normales d'emploi

### 10.3. Possibilité de réactions dangereuses

La polymérisation dangereuse ne se produira pas

### 10.4. Conditions à éviter

Températures extrêmement élevées ou extrêmement basses

### 10.5. Matières incompatibles

Oxydants forts. Bases fortes. Aluminium

### 10.6. Produits de décomposition dangereux

La décomposition thermique génère : Vapeurs corrosives. Oxyde phosphoreux. Fumée. Monoxyde de carbone. Dioxyde de carbone

## SECTION 11: Informations toxicologiques

### 11.1. Informations sur les effets toxicologiques

Toxicité aiguë : Nocif en cas d'ingestion. Nocif par inhalation

CIP 200® Acid-Based Process and Research Cleaner	
DL50 orale rat	> 1000 mg/kg
ATE (poussières, brouillard)	1,500 mg/l/4h
Phosphoric acid (7664-38-2)	
DL50 orale rat	1530 mg/kg
DL50 cutanée lapin	2730 mg/kg
CL50 inhalation rat (mg/l)	> 0,85 mg/l (Temps d'exposition: 1 h)
ATE (voie orale)	1530,000 mg/kg de poids corporel
ATE (voie cutanée)	2730,000 mg/kg de poids corporel
ATE (poussières, brouillard)	0,850 mg/l/4h

Corrosion cutanée/irritation cutanée : Provoque des brûlures de la peau et des lésions oculaires graves  
pH: 2

Lésions oculaires graves/irritation oculaire : Provoque des lésions oculaires graves  
Provoque des brûlures de la peau et des lésions oculaires graves  
pH: 2

# CIP 200® Acid-Based Process and Research Cleaner

## Fiche de données de sécurité

conforme au Règlement (CE) n° 453/2010

Sensibilisation respiratoire ou cutanée	: Non classé Compte tenu des données disponibles, les critères de classification ne sont pas remplis
Mutagénicité sur les cellules germinales	: Non classé Compte tenu des données disponibles, les critères de classification ne sont pas remplis
Cancérogénicité	: Non classé Compte tenu des données disponibles, les critères de classification ne sont pas remplis
Toxicité pour la reproduction	: Non classé Compte tenu des données disponibles, les critères de classification ne sont pas remplis
Toxicité spécifique pour certains organes cibles (exposition unique)	: Non classé Compte tenu des données disponibles, les critères de classification ne sont pas remplis
Toxicité spécifique pour certains organes cibles (exposition répétée)	: Non classé Compte tenu des données disponibles, les critères de classification ne sont pas remplis
Danger par aspiration	: Non classé Compte tenu des données disponibles, les critères de classification ne sont pas remplis
Effets nocifs potentiels sur les hommes et symptômes possibles	: Nocif en cas d'ingestion

## SECTION 12: Informations écologiques

### 12.1. Toxicité

Citric acid (77-92-9)	
CL50 poisson 1	1516 mg/l (Temps d'exposition: 96 h - Espèce: Lepomis macrochirus [Statique])
CE50 Daphnie 1	120 mg/l (Temps d'exposition: 72 h - Espèce: Daphnia magna)

  

Phosphoric acid (7664-38-2)	
CL50 poisson 1	3 - 3,5 mg/l (Temps d'exposition: 96 h - Espèce: Gambusia affinis)
CE50 Daphnie 1	4,6 mg/l (Temps d'exposition: 12 h - Espèce: Daphnia magna)

### 12.2. Persistance et dégradabilité

CIP 200® Acid-Based Process and Research Cleaner	
Persistance et dégradabilité	Le(s) agent(s) de surface contenu(s) dans cette préparation respecte(nt) les critères de biodégradabilité comme définis dans le Règlement (CE) no 648/2004 relatif aux détergents. Les données prouvant cette affirmation sont tenues à la disposition des autorités compétentes des Etats Membres et leur seront fournies à leur demande expresse ou à la demande d'un fabricant de détergents

### 12.3. Potentiel de bioaccumulation

CIP 200® Acid-Based Process and Research Cleaner	
Potentiel de bioaccumulation	Non établi

  

Citric acid (77-92-9)	
Log Pow	-1,72 (à 20 °C)

### 12.4. Mobilité dans le sol

Aucune information supplémentaire disponible

### 12.5. Résultats des évaluations PBT et VPVB

Aucune information supplémentaire disponible

### 12.6. Autres effets néfastes

Autre information : Éviter le rejet dans l'environnement

## SECTION 13: Considérations relatives à l'élimination

### 13.1. Méthodes de traitement des déchets

Recommandations de traitement des déchets	: Détruire conformément aux règlements de sécurité locaux/nationaux en vigueur
Indications complémentaires	: Produit non utilisé : Déchets dangereux (corrosifs) compte-tenu du pH
Ecologie - déchets	: Éviter le rejet dans l'environnement

## SECTION 14: Informations relatives au transport

Conformément aux exigences de ADR / RID / IMDG / IATA / ADN

### 14.1. Numéro ONU

N° UN	: 1805
N° UN (IATA)	: 1805
N° UN (IMDG)	: 1805

# CIP 200® Acid-Based Process and Research Cleaner

## Fiche de données de sécurité

conforme au Règlement (CE) n° 453/2010

### 14.2. Nom d'expédition des Nations unies

Désignation officielle pour le transport : ACIDE PHOSPHORIQUE LIQUIDE  
Description document de transport : UN 1805 ACIDE PHOSPHORIQUE LIQUIDE, 8, III

### 14.3. Classe(s) de danger pour le transport

Classe (ONU) : 8  
Classe (IMDG) : 8  
Étiquettes de danger (ONU) : 8



### 14.4. Groupe d'emballage

Groupe d'emballage (ONU) : III

### 14.5. Dangers pour l'environnement

Autres informations : Corrosif

### 14.6. Précautions particulières à prendre par l'utilisateur

Mesures de précautions pour le transport : 4 x 1 paquet de gal pas approuvé pour le transport aérien

#### 14.6.1. Transport par voie terrestre

Danger n° (code Kemler) : 80  
Code de classification (ONU) : C1  
Panneaux oranges :



Catégorie de transport (ADR) : 3  
Code de restriction concernant les tunnels : E  
Quantités limitées (ADR) : 5L  
Quantités exceptées (ADR) : E1  
Code EAC : 2R

#### 14.6.2. Transport maritime

Aucune information supplémentaire disponible

#### 14.6.3. Transport aérien

Aucune information supplémentaire disponible

### 14.7. Transport en vrac conformément à l'annexe II de la convention MARPOL 73/78 et au recueil IBC

Non applicable

## SECTION 15: Informations réglementaires

### 15.1. Réglementations/législation particulières à la substance ou au mélange en matière de sécurité, de santé et d'environnement

#### 15.1.1. Réglementations EU

Pas de restrictions selon l'annexe XVII de REACH

Ne contient pas de substance candidate REACH

#### 15.1.2. Directives nationales

Aucune information supplémentaire disponible

### 15.2. Évaluation de la sécurité chimique

Aucune évaluation de la sécurité chimique n'a été effectuée

## SECTION 16: Autres informations

Date de révision : 09/26/2018  
Sources des données : RÈGLEMENT (CE) No 1272/2008 DU PARLEMENT EUROPÉEN ET DU CONSEIL du 16 décembre 2008 relatif à la classification, à l'étiquetage et à l'emballage des substances et des mélanges, modifiant et abrogeant les directives 67/548/CEE et 1999/45/CE et modifiant le règlement (CE) no 1907/2006  
Autres informations : Aucun(e)

Textes des phrases H- et EUH:

Acute Tox. 3 (Inhalation:dust,mist)	Toxicité aiguë (inhalation:poussière,brouillard), Catégorie 3
-------------------------------------	---

# CIP 200® Acid-Based Process and Research Cleaner

## Fiche de données de sécurité

conforme au Règlement (CE) n° 453/2010

Acute Tox. 4 (Inhalation:dust,mist)	Toxicité aiguë (inhalation:poussière,brouillard), Catégorie 4
Acute Tox. 4 (Oral)	Catégorie 4 - Toxicité aiguë (orale)
Eye Dam. 1	Catégorie 1 - Lésions oculaires graves/Irritation
Eye Irrit. 2	Catégorie 2 - Lésions oculaires graves/Irritation
Met. Corr. 1	Corrosif pour les métaux, Catégorie 1
Skin Corr. 1B	Corrosion et irritation de la peau, Catégorie 1B
H290	Peut être corrosif pour les métaux
H302	Nocif en cas d'ingestion
H314	Provoque des brûlures de la peau et des lésions oculaires graves
H318	Provoque des lésions oculaires graves
H319	Provoque une sévère irritation des yeux
H331	Toxique par inhalation
H332	Nocif par inhalation

FDS UE (Annexe II REACH)

*Les informations sur cette feuille n'est pas une spécification et ne garantit pas les propriétés spécifiques. L'information est destiné à fournir des connaissances générales sur la santé et la sécurité sur la base de notre connaissance de la manipulation, le stockage et l'utilisation du produit. Elle n'est pas applicable aux utilisations inhabituelles ou non-standard du produit ou lorsque instruction ou recommandations ne sont pas suivies.*